V Vertiefungsrichtung 16: Kommunikationstechnik

Exemplarischer Studienplan:[13]

	WS		SS	
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)	**SWS**	**LP**	**SWS**	**LP**
Advanced Communications Engineering	3+1	6		
Optical Networks and Systems	3+1	6		
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)				
Numerical Methods			2+1	5
Antennas and Beamforming	2+1	4		
Measurement Technology (letztmalig WiSe 25/26*)	2+1	5		
Communication Systems and Protocols			2+1	5
Applied Information Theory	3+1	6		
Modern Radio Systems Engineering	3+1	6	3+1	6
Communications Engineering Lab	0+4	6	0+4	6
oder Microwave Engineering Lab	0+4	6	0+4	6
oder Photonics and Communications Lab			0+4	6
Summe (GVR+PVR)		**27**		**22**

	WS		SS	
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung	**SWS**	**LP**	**SWS**	**LP**
Empfohlene Wahlmodule, siehe nächste Seite				
…				
Summe (siehe unten)				

	WS		SS	
Überfachliche Qualifikationen	**SWS**	**LP**	**SWS**	**LP**
siehe Modul M-ETIT-105803				
…				
Summe (insgesamt 6 LP)	**6 LP**			

Masterarbeit		**LP**
Masterarbeit		30

Zusammenfassung		**LP**
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)		12
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)		37
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung		35
Überfachliche Qualifikationen		6
Masterarbeit		30
Summe		**120**

Measurement Technology wird letztmalig im WiSe 25/26 als Videoaufzeichnung mit zusätzlichen Sprechstunden zur Prüfungsvorbereitung angeboten. Ab sofort ist es kein Pflichtmodul mehr, darf aber weiter als solches genutzt werden. Die Erstprüfung kann letztmalig im WiSe 26/27 abgelegt werden.

13 Bei Modulen, die in zwei Semestern aufgeführt werden, ist nur eine der Veranstaltungen zu belegen. Sind mehrere Praktika angegeben, ist nur eines zu wählen. Die entsprechenden Leistungspunkte werden bei der Summe (GVR+PVR) nur in einem Semester addiert.